

München, 19.09.2018

Antrag an den BA 14 Berg am Laim

Nord-Süd-Verbindungsverkehr erleichtern, Berg am Laimer Ortskern entlasten

Der BA 14 möge beschließen:

Die LH München wird beauftragt im Detail zu untersuchen, ob eine neue Nord-Süd-Straßen(tunnel-)verbindung zwischen Berg am Laim / Trudering einerseits und Bogenhausen andererseits im Bereich der St.-Veit-Straße und östlich angrenzender Flächen (= südlich der Bahntrassen) sowie Kronstadter Straße und östlich angrenzender Flächen (= nördlich der Bahntrassen) geeignet ist, die angespannte Verkehrssituation an den bestehenden überlasteten Verbindungen (Leuchtenbergring, Unterführung Berg am Laim, Schatzbogen) zu verbessern und insbesondere den Berg am Laimer Ortskern an der Baumkirchner Straße verkehrlich zu entlasten.

Sofern dies der Fall ist, wird die LH München aufgefordert, die entsprechenden Beschlüsse für eine Umsetzung der Maßnahme zu fassen, Planungen aufzunehmen und die dafür notwendigen Grundstücke zu sichern. Eine Verwirklichung innerhalb der nächsten 10 Jahre ist anzustreben. Betroffene, darunter Grundeigentümer, Betriebe, Deutsche Bahn sowie insbesondere Anlieger und die Bezirksausschüsse sind an allen Planungsschritten zu beteiligen.

Begründung:

Insbesondere Berg am Laim leidet unter dem stetig wachsenden Nord-Süd-Verkehr zwischen Trudering / Neuperlach und Bogenhausen. Die wenigen bestehenden Verbindungen (Leuchtenbergring, Unterführung Berg am Laim, Schatzbogen) sind chronisch überlastet, die zentral gelegene Unterführung an der Baumkirchner Straße führt den Verkehr zudem mitten durch den Berg am Laimer Ortskern. Da mit einer Abnahme des Verkehrs insgesamt eher nicht zu rechnen ist, stellt sich die Herausforderung, diese Verkehrsprobleme stadtteil- und bewohnerverträglich zu lösen.

Ein Ausbau der bestehenden Verbindungen, insbesondere an der Baumkirchner Straße, würde die Belastung der umliegenden Straßen und Quartiere vermutlich eher weiter steigern. Zudem wäre ein Ausbau hier angesichts der Verkehrsbelastungen und nicht vorhandener Ausweichrouten während der Bauzeit mit extremen Verkehrsproblemen im Stadtteil verbunden. Ein Straßenneubau an geeigneter Stelle erscheint deshalb als die bessere Lösung und sollte entsprechend untersucht werden.

Ein Straßentunnel ausgehend von der St.-Veit-Straße (als letzter Nord-Süd-Route östlich der Baumkirchner Straße) in Richtung Kronstadter Straße würde nicht nur die bestehenden Verbindungen sowie den Berg am Laimer Ortskern entlasten, sondern mit den im Norden bestehenden Anschluss-

beziehungen an die A94 und die Eggenfeldener Straße neue, kürzere Verbindungen zu übergeordneten Straßen schaffen. (Mit einem parallel geführten Rad-/Fußweg ließen sich perspektivisch auch die Natur- / Erholungsflächen im Gleisdreieck Alter Rangierbahnhof erschließen.)

Auch und gerade weil eine solche Maßnahme nicht schnell zu verwirklichen ist, sollte sie zeitnah begonnen werden, um dem weiteren Wachstum der Stadt München gerecht zu werden. Ein ausreichender zeitlicher Vorlauf ist auch notwendigen, um mit den ggf. betroffenen Grundeigentümern und Gewerbebetrieben einvernehmliche Lösungen zu finden.



Bestehende Querungen:
Leuchtenbergring

Baumkirchner Straße

Korridor für Neubautunnel

Schatzbogen